

# BAUINVENTAR GEMEINDE ENNETMOOS

Verzeichnis der geschützten und schutzwürdigen Gebäude und Baugruppen



## EINZELOBJEKT-INVENTAR

Ebikon, den 2. Dezember 2013  
Gerold Kunz, Architekt ETH SIA  
Ass. Jacqueline Hofer, dipl. Arch. ETH

### Kommentar zum Inventar:

Beginn der Inventarisierung im Frühling 2008

### Grundlagen:

- Bauarchiv Gemeinde Ennetmoos
- INSA, Inventar der neueren Schweizer Architektur 1850-1920, Bern 2003
- Inventar Nussbaumer 2006, Schützens- und erhaltenswerte Gebäude und Baugruppen des 20. Jahrhunderts
- Kantonaler Richtplan NW; Kulturobjekte von kantonaler Bedeutung
- KIGBO Ennetmoos
- Kurzinventar Ennetmoos
- Kdm, Die Kunstdenkmäler des Kantons Unterwalden, Zürich 1971

### Begleitkommission:

- Herr Klaus Hess, Gemeindeschreiber Ennetmoos

### Bewertung und Einstufung:

#### Geschützte Objekte:

Die geschützten Objekte sind vom Regierungsrat mit separaten Beschlüssen bereits unter Schutz gestellt worden. Diese werden unverändert in das Inventar übernommen. Die Objekte werden eingestuft als lokal, regional oder national.

#### Schutzwürdige Objekte:

Die schutzwürdigen Objekte sind bis anhin im Bau- und Zonenreglement der Gemeinde Ennetmoos als solche aufgeführt gewesen. Es wurden zusätzliche Bauten ins Bauinventar aufgenommen. Diese wurden mit folgender Wertung versehen:

A-Objekt: es ist der Antrag auf formellen Schutz zu stellen

B-Objekt: die Fachstelle für Denkmalpflege ist zuzuziehen

C-Objekt: die Fachstelle für Denkmalpflege ist zu orientieren;  
das Erstellen einer Dokumentation ist Minimalverpflichtung.

#### Dokumentierte Objekte:

Alle im Bauinventar erfassten Objekte, die nach 1980 erstellt worden sind.

## Abkürzungsverzeichnis:

N: Nord	S: Süd
O: Ost	W: West
Arch.: Architekt	BM: Baumeister
Ing.: Ingenieur	Mit.: Mitarbeiter
ZM: Zimmermeister	BH: Bildhauer
bew.: bewilligt	erw.: erweitert
erb.: erbaut	umg.: umgebaut
proj.: projektiert	verm.: vermutlich
rest.: restauriert	ren.: renoviert
DV: Dienstbarkeitsvereinbarung	AM: öffentlich-rechtliche Anmerkung
R: regional	N: national
INSA: Inventar der neueren Schweizerischen Architektur. Bern, 1984-2004	
KDM UW: Durrer Robert: Die Kunstdenkmäler des Kantons Unterwalden. Basel, 1971	
KFS (alt): Kunstführer durch die Schweiz. Wabern, 1971-1982	
KFS (neu): Kunstführer durch die Schweiz. Bern, 2005-2006	

## Entwicklung:

28.1.2009: 1. Arbeitssitzung (K. Hess, E. Amacher)

## Stellungnahme des Gemeinderates vom 21. Januar 2010:

Der Gemeinderat wünscht nachstehende Ergänzung:

- Die Melioration des Drachenrieds (1941-1944) und die damit verbundene Tieferlegung und Begradigung des Melbachs ist nach unserem Dafürhalten prägend für Ennetmoos und ist ein nationales Zeugnis für die Umsetzung des Plans „Wahlen“.

Der Gemeinderat möchte einen Antrag für eine Unterschutzstellung stellen.

## Stellungnahme der Denkmalkommission vom 27. April 2010:

Die Kommission stimmt dem Inventar zu.

---

## Genehmigung:

**Kanton NW Bildungsdirektion:**

**Gemeinderat Ennetmoos:**

**Ort, Datum:**.....

**Ort, Datum:**.....

**U-schrift 1:**.....

**U-schrift:**.....

**U-schrift 1:**.....

**U-schrift:**.....

**U-schrift 1:**.....

**U-schrift:**.....



**EINZELOBJEKT-INVENTAR**

Ort	Objektart / Objektname	Adresse	Parz.-Nr.	Ass.-Nr.
6372 Ennetmoos	Allwegkapelle St. Magnus Drachenskapelle	Allweg	234	13.1

Bauherrschaft	Bauleute	Datierung
		erb. 1676 Wiederaufbau 1805

**Status**

- [ ] geschützt laut RRB-Nr.
- [A] schutzwürdig
- [ ] dokumentiert (erb. nach 1980)



**Kurzbeschrieb**

Die Kapelle unter Satteldach mit grossem Dachreiter steht als Akzentpunkt auf der Passhöhe des Allwegs. Sie ist einschiffig mit einem Sakristeianbau und polygonalem Chorabschluss. Die Ecken werden durch gemalte Quadersteine betont. Seitlich führt eine doppelläufige Treppe zum rundbogigen Eingangsportal. Stichbogenfenster beleuchten den schlicht gehaltenen Innenraum.

1798 Brand, wobei Teile des Mauerwerks bestehen blieben.

1981 Die ganze Kapelle wurde um ein paar Meter verschoben (für Trottoirbau) und restauriert. Sie wurde zum Gedenken an Winkelried (1671/72) erbaut.



Bild oben: Ansicht von Nordwesten  
Bild unten: Ansicht von Nordosten

**Begründung / Würdigung**

Die Allwegkapelle ist Teil der intakten ursprünglich anmutenden, agraren Bebauung auf dem Pass und stellt ein einfaches, klassizistisches Baudenkmal dar, das äusserlich noch in barocker Tradition steht.

**Archiv, Plan- und Bildmaterial**

**Literatur**

- ENNETMOOS: Jubiläumsbuch zur 600-Jahr-Feier, 1989, S. 75-81
- Robert Durrer: Kdm., S. 255ff
- BGN 28: Hans von Matt: Vergessene Gnadenbilder und Wallfahrtsorte in Nidwalden.
- Kantonaler Richtplan NW; Kulturobjekte von kantonalen Bedeutung
- KIGBO Ennetmoos, ET 30
- Schnitter Beate; Ortsbildgutachten zu Allweg; Pass-Situation und Kretenlandschaft, 1991.



**EINZELOBJEKT-INVENTAR**

Ort	Objektart / Objektname	Adresse	Parz.-Nr.	Ass.-Nr.
6372 Ennetmoos	Wohnhaus Bergisrüti	Allweg	230	15.1

Bauherrschaft	Bauleute	Datierung
		erb. 1687

**Status**

- [ ] geschützt laut RRB-Nr.
- [A] schutzwürdig
- [ ] dokumentiert (erb. nach 1980)



**Kurzbeschrieb**

Gut erhaltenes Wohnhaus unter flachem Satteldach. Das traufständige, zweigeschossige Gebäude steht auf weiss verputztem Sockel. Der Hauptbau ist mit einem Holzschindelschirm verkleidet, die Blockbauweise ist von aussen sichtbar. Beidseitige Lauben zieren den Bau.  
 Datierung 1687 im Giebel.  
 1995 Renoviert unter Beizug der Denkmalpflege.



Bild oben: Ansicht von Nordosten  
 Bild unten: Ansicht von Nordwesten

**Begründung / Würdigung**

Gehört zum ältesten Bestand der heute noch bestehenden Häuser von Ennetmoos. Sehr original erhalten.

**Archiv, Plan- und Bildmaterial**

- Archiv Gemeinde Ennetmoos
- Kurzinventar, Ord. Nr.: EM 6.1.7

**Literatur**

- ENNETMOOS: Jubiläumsbuch zur 600-Jahr-Feier, 1989, S. 112
- Schnitter Beate; Ortsbildgutachten zu Allweg; Pass-Situation und Kretenlandschaft, 1991.



**EINZELOBJEKT-INVENTAR**

<b>Ort</b> 6372 Ennetmoos	<b>Objektart / Objektname</b> Übergalldenkmal Allwegdenkmal	<b>Adresse</b> Allweg	<b>Parz.-Nr. Ass.-Nr.</b> 253
------------------------------	---	--------------------------	----------------------------------

<b>Bauherrschaft</b>	<b>Bauleute</b> Obelisk: Steinhauer Zraggen, Hergiswil Medaillon: Hans Frei, Basel	<b>Datierung</b> erb. 1900
----------------------	--	-------------------------------

**Status**

- [ ] geschützt laut RRB-Nr.
- [A] schutzwürdig
- [ ] dokumentiert (erb. nach 1980)



**Kurzbeschreibung**

Der Steinobelisk steht an übersichtlicher Lage auf einem mehrfach abgestuften Steinsockel. Metallapplikationen als Schriften, Kreuz und Reliefmedaillon erinnern an die Nidwaldner Helden des Franzoseneinfalls von 1798. Stilistisch steht der Obelisk quer zu den Kunstströmungen der Zeit. Die einfache klare Form verkörpert klassische Strenge und Schönheit. Er entsprach dem Kunstgeschmack der an klassischen Vorbildern geschulten Elite.



Bild oben: Ansicht von Süden  
Bild unten: Ansicht von Norden

**Begründung / Würdigung**

Als wichtiges Denkmal des geschichtlichen Selbstverständnisses der Nidwaldner Bevölkerung schutzwürdig.

Archiv, Plan- und Bildmaterial

**Literatur**

- Inventar Nussbaumer 2006
- ENNETMOOS, Jubiläumsbuch zur 600-Jahr-Feier, 1989, S. 42-44
- Schnitter Beate; Ortsbildgutachten zu Allweg; Pass-Situation und Kretenlandschaft, 1991.
- KIGBO Ennetmoos, ET 34.



**EINZELOBJEKT-INVENTAR**

<b>Ort</b> 6372 Ennetmoos	<b>Objektart / Objektname</b> Wegkreuze Pestkreuze	<b>Adresse</b> Allweg	<b>Parz.-Nr. Ass.-Nr.</b> 761
------------------------------	--	--------------------------	----------------------------------

<b>Bauherrschaft</b>	<b>Bauleute</b>	<b>Datierung</b> erb. 1753
----------------------	-----------------	-------------------------------

**Status**

[R] geschützt laut RRB-Nr. 1096 vom 1.10.1990  
 [ ] schutzwürdig  
 [ ] dokumentiert (erb. nach 1980)



**Kurzbeschreibung**

Die drei Steinkreuze gelten im Volksmund als Pestkreuze. Wann die Kreuze errichtet wurden, lässt sich nicht feststellen. Durch den Beschluss des Georgan-Landrat im Jahr 1753, die Kreuze (damals aus Holz) am gleichen Ort auf Kosten der Obrigkeit neu aus Stein aufzurichten, scheint es dass ihnen eine landesweite Bedeutung zukam. 2008 wurde die Kreuze wegen einer Neuüberbauung umplatziert.



Bild oben: Ansicht von Südosten  
 Bild unten: Ansicht von Südwesten

**Begründung / Würdigung**

Die drei Kreuze stehen an prominenter Lage in Nachbarschaft mit dem Obelisken und sind Teil des Landschaftsbildes.

**Archiv, Plan- und Bildmaterial**

- IVS (Inventar historischer Verkehrswege der Schweiz): „NW 442“

**Literatur**

- ENNETMOOS, Jubiläumsbuch zur 600-Jahr-Feier, 1989, S. 82-83
- Schnitter Beate; Ortsbildgutachten zu Allweg; Pass-Situation und Kretenlandschaft, 1991.
- KIGBO Ennetmoos, ET 31.

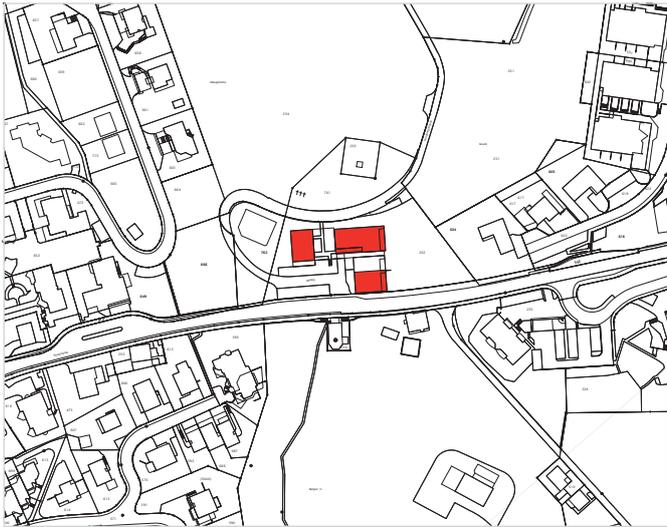


**EINZELOBJEKT-INVENTAR**

<b>Ort</b> 6372 Ennetmoos	<b>Objektart / Objektname</b> Wohnsiedlung	<b>Adresse</b> Allweg 2/4/6	<b>Parz.-Nr.</b> 252	<b>Ass.-Nr.</b> 543.1-3
------------------------------	---	--------------------------------	-------------------------	----------------------------

<b>Bauherrschaft</b> Einfache Gesellschaft Allweg	<b>Bauleute</b> Bühlmann Architekten, Hergiswil	<b>Datierung</b> erb. 2007-2008
--	--	------------------------------------

**Status**  
 geschützt laut RRB-Nr.  
 schutzwürdig  
 dokumentiert (erb. nach 1980)



**Kurzbeschreibung**

Drei kubische Volumina, die im Erdgeschoss verbunden sind und gegen die Strasse einen grosszügigen Vorplatz bilden. Eingezeichnete Balkone zeigen anhand von horizontalen Bändern die Geschossigkeit auf.



Bild oben: Ansicht von Osten  
 Bild unten: Ansicht von Südwesten

**Begründung / Würdigung**

Der Architekturwettbewerb Neuüberbauung Allweg ist im Schutzinventar des Kantons Nidwalden vermerkt; Das Siegerprojekt von Ammann + Baumann, Luzern wurde jedoch nicht realisiert. Die Gebäudegruppierung steht bei einer intakten ursprünglich anmutenden, agraren Bebauung in prominenter Lage auf dem Pass.

**Archiv, Plan- und Bildmaterial**  
 - Archiv Gemeinde Ennetmoos

**Literatur**  
 - Schutzinventar Denkmalpflege Kanton Nidwalden, Oktober 2004  
 - Schnitter Beate; Ortsbildgutachten zu Allweg; Pass-Situation und Kretenlandschaft, 1991.



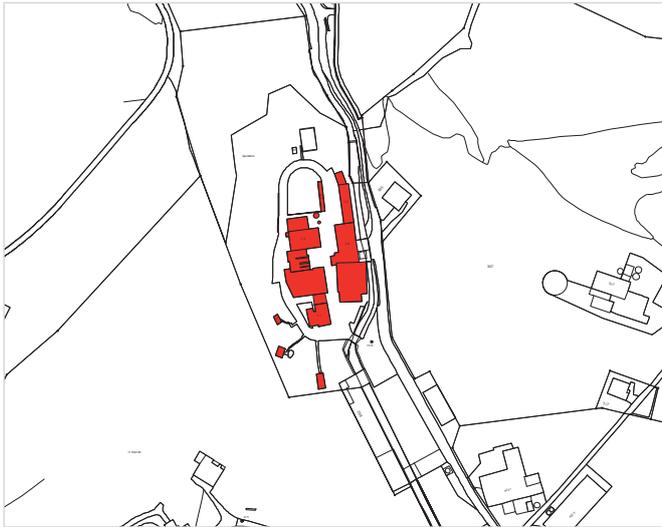
**EINZELOBJEKT-INVENTAR**

Ort	Objektart / Objektname	Adresse	Parz.-Nr.	Ass.-Nr.
6372 Ennetmoos	Gipsfabrik Fixit	Bettistrasse	395	1.1-1.6

Bauherrschaft	Bauleute	Datierung
		erb. 17.Jh erw. 1932

**Status**

- geschützt laut RRB-Nr.
- schutzwürdig
- dokumentiert (erb. nach 1980)



**Kurzbeschreibung**

Die „Löchlimühle“, die 1610 erwähnt wird, stand vermutlich an derselben Stelle, an der sich heute die Gipsfabrik Ennetmoos befindet. Eine neue Gipsmühle in der Betti wurde in den Jahren 1822-1823 in nächster Nähe der Löchlimühle gebaut. Die vielgestaltige Verwendung von Gips für kirchliche und Profanbauten in der Innerschweiz lassen vermuten, dass das Material dafür meist aus dem Ennetmoos geliefert wurde. 1932 wurde neben den bestehenden Fabrikgebäuden eine neue Gipsfabrik mit Schachtvorbrennofen errichtet. 1951 wurde eine Gipsdielenfabrik angegliedert. 1963 wurde die neue Alba-Werkstätte gebaut, die leider nie in Betrieb genommen wurde. 1990 wurde die Gipsdielen-Produktion eingestellt.



Bild oben: Ansicht von Nordwesten  
Bild unten: Ansicht von Nordosten

**Begründung / Würdigung**

Die Fabrikation von Kalk und Gips gilt als die älteste Industrie des Landes Nidwalden.

Archiv, Plan- und Bildmaterial

**Literatur**

- ENNETMOOS, Jubiläumsbuch zur 600-Jahr-Feier, 1989, S. 98-101



**EINZELOBJEKT-INVENTAR**

Ort	Objektart / Objektname	Adresse	Parz.-Nr.	Ass.-Nr.
6372 Ennetmoos	Wohnhaus Mueterschwandenberg	Grubli	97	93.1/2

Bauherrschaft	Bauleute	Datierung
		erb. um 1800

**Status**

[R] geschützt laut RRB-Nr. 532 vom 2.6.1998  
 [ ] schutzwürdig  
 [ ] dokumentiert (erb. nach 1980)



**Kurzbeschrieb**

Das gut erhaltene Bauernhaus ist ein typischer Vertreter Nidwaldner Bauernhausarchitektur mit Holzschindelschirm, Klebdächer, beidseitiger Lauben und Satteldach. Nach den stilistischen und konstruktiven Merkmalen wurde es um 1800 erbaut (Ofenkachel mit 1801 datiert). Das Innere ist weitgehend erhalten.



Bild oben: Ansicht von Süden  
 Bild unten: Ansicht von Nordwesten

**Begründung / Würdigung**

Traditionelles Nidwaldner Bauernhaus sehr original erhalten.  
 Seit 2.6.1998 unter kantonalem Schutz.

**Archiv, Plan- und Bildmaterial**

- Archiv Gemeinde Ennetmoos
- Kurzinventar, Ord. Nr.: EM 6.3.21
- ICOMOS, Liste historischer Gärten und Anlagen der Schweiz; 2008; Nr. 1506-04.

**Literatur**

- Kantonaler Richtplan NW; Kulturobjekte von kantonaler Bedeutung



**EINZELOBJEKT-INVENTAR**

Ort	Objektart / Objektname	Adresse	Parz.-Nr.	Ass.-Nr.
6372 Ennetmoos	Dörr- und Backhaus Mueterschwandenberg	Gruobli	97	93.1/2

Bauherrschaft	Bauleute	Datierung
		erb. um 1800

**Status**

[R] geschützt laut RRB-Nr. 532 vom 2.6.1998  
 [ ] schutzwürdig  
 [ ] dokumentiert (erb. nach 1980)



**Kurzbeschreibung**

Kleiner, rechteckiger Bau unter Satteldach mit ausladendem S-seitigem Vordach.  
 Zeuge einer noch vor wenigen Jahrzehnten für die Landwirtschaft Nidwaldens sehr bedeutende Obstbaukultur.  
 2001 Restaurierung.



Bild oben: Ansicht von Osten  
 Bild unten: Ansicht von Norden

**Begründung / Würdigung**

Sehr original erhalten und gehört zu den schönsten noch erhaltenen Dörrhäuschen im Kanton.  
 Seit 2.6.1998 unter kantonalem Schutz.  
 Dörr- und Backhäuschen seit 15.3.2001 (AM) unter Bundesschutz (353-NW-2010/00).

**Archiv, Plan- und Bildmaterial**

- Kurzinventar, Ord. Nr.: EM 6.3.21
- ENNETMOOS, Jubiläumsbuch zur 600-Jahr-Feier, 1989, S. 117

**Literatur**

- Kantonaler Richtplan NW; Kulturobjekte von kantonaler Bedeutung

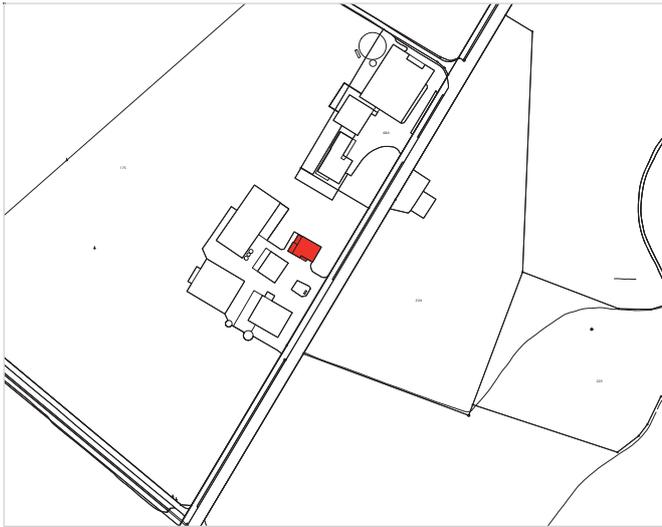

**EINZELOBJEKT-INVENTAR**

Ort	Objektart / Objektname	Adresse	Parz.-Nr.	Ass.-Nr.
6372 Ennetmoos	Bauernhaus	Riedmatthof	175	8.1

Bauherrschaft	Bauleute	Datierung
		erb. 1947

**Status**

- geschützt laut RRB-Nr.  
 schutzwürdig  
 dokumentiert (erb. nach 1980)


**Kurzbeschreibung**

Das zweigeschossige, giebelständige Holzbauernhaus auf Steinsockel unter Satteldach ist stilistisch eine Mischform zwischen Schweizerhausstil, Chalet und Nidwaldner Bauernhaus. Der um die Ecke gezogene Erker im Hochparterre weist Dekorationsmalereien, Wappen, Sinnsprüche und die Unterschrift des Malers auf: L. Z'ROTZ.  
 1995 Treppen- und Hausanbau.



Bild oben: Ansicht von Süden  
 Bild unten: Ansicht von Nordosten

**Begründung / Würdigung**

Der Riedmatthof ist ein gutes Beispiel der ländlichen Nachkriegsarchitektur auf der Suche nach stilistischen neuen Wegen. Als Patchwork verschiedener Ideen einzigartig und erhaltenswert.

**Archiv, Plan- und Bildmaterial**

- Archiv Gemeinde Ennetmoos
- Kurzinventar, Ord. Nr.: EM 6.1.27

**Literatur**

- Inventar Nussbaumer 2006



**EINZELOBJEKT-INVENTAR**

<b>Ort</b> 6372 Ennetmoos	<b>Objektart / Objektname</b> Melioration Sperrstelle Drachenried	<b>Adresse</b> Kernserstrasse	<b>Parz.-Nr. Ass.-Nr.</b> 151
------------------------------	---	----------------------------------	----------------------------------

<b>Bauherrschaft</b> Eidgenössisches Militärdepartement	<b>Bauleute</b>	<b>Datierung</b> erb. 1942-1944
--	-----------------	------------------------------------

**Status**

- [ ] geschützt laut RRB-Nr.
- [A] schutzwürdig
- [ ] dokumentiert (erb. nach 1980)



**Kurzbeschreibung**

Die Panzersperre aus Beton-Polyedern, zieht sich als Weiterführung des Erddammes im Drachenried den Hang hoch. Der Erddamm hätte die Überflutung des Drachenrieds mit Wasser zugelassen, währenddem die Kunstbaute der Sperre die Durchfahrt von Panzern erschwert hätte.

Die Melioration des Drachenrieds mit der einhergehenden Tierferlegung und Begradigung des Melbachs hat das ennetmooser Landschaftsbild stark geprägt.



Bild oben: Ansicht von Nordwesten  
Bild unten: Ansicht von Südwesten

**Begründung / Würdigung**

Als Spur und nationales Zeugnis der Umsetzung des Plans „Wahlen“ des 2. Weltkrieges und als Relikt des kalten Krieges in dieser landschaftlich einmaligen Situation schutzwürdig.

Archiv, Plan- und Bildmaterial

**Literatur**

- Inventar Nussbaumer 2006
- HOBIM



**EINZELOBJEKT-INVENTAR**

Ort	Objektart / Objektname	Adresse	Parz.-Nr.	Ass.-Nr.
6372 Ennetmoos	Schützenhaus	Kernerstrasse	322	11.1

Bauherrschaft	Bauleute	Datierung
Schützengesellschaft Ennetmoos		erb. 1839 erw. 1953

**Status**

- geschützt laut RRB-Nr.
- [C] schutzwürdig
- [ ] dokumentiert (erb. nach 1980)



**Kurzbeschreibung**

Holzkonstruktion, deren zweigeschossiges Hauptvolumen auf rechteckigem Grundriss unter Walmdach in einem ausladenderen, eingeschossigen, langrechteckigen Volumen unter Walmdach steht.



Bild oben: Ansicht von Norden  
Bild unten: Ansicht von Südwesten

**Begründung / Würdigung**

Die spannende Lage spitzwinklig zur Überlandstrasse und das frühe Baudatum des Grundbaues machen das Schützenhauses erhaltenswert.

Archiv, Plan- und Bildmaterial

**Literatur**

- Inventar Nussbaumer 2006



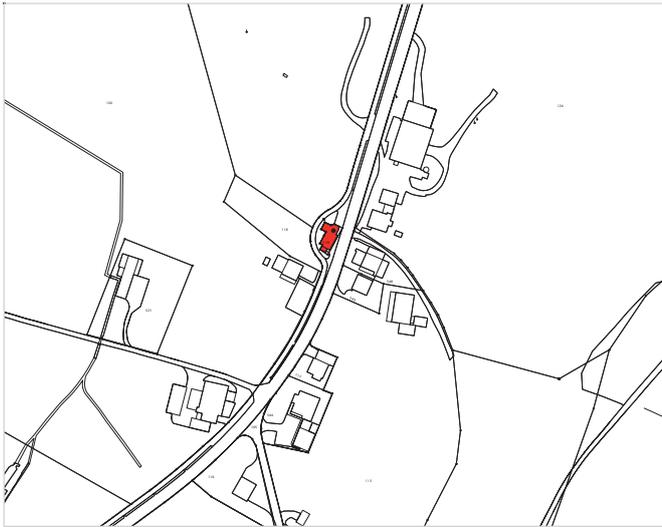
**EINZELOBJEKT-INVENTAR**

Ort	Objektart / Objektname	Adresse	Parz.-Nr.	Ass.-Nr.
6372 Ennetmoos	Rohrenkapelle St. Leonhard	Kernserstrasse	119	446.1

Bauherrschaft	Bauleute	Datierung
		Eingeweiht 1717

**Status**

- geschützt laut RRB-Nr.
- [A] schutzwürdig
- dokumentiert (erb. nach 1980)



**Kurzbeschreibung**

Die Kapelle unter Satteldach mit Dachreiter steht auf einer Stützmauer dicht an der Strasse. Das Schiff wird mit einem polygonalen Chor abgeschlossen, die Sakristei ist angebaut. Eine einläufige Treppe führt seitlich in die mit Rundbogenarkaden gesäumte Vorhalle zum Eingang.  
1798 nach Brand „in brauchbaren Stand“ gestellt.  
1981 Innenrestauration.



Bild oben: Ansicht von Südosten  
Bild unten: Ansicht von Norden

**Begründung / Würdigung**

Die Kapelle St. Leonhard stellt ein einfaches, klassizistisches Baudenkmal dar, das äusserlich noch in barocker Tradition steht. Leider etwas beeinträchtigt durch die Verkehrsführung.

Archiv, Plan- und Bildmaterial

Literatur

- ENNETMOOS, Jubiläumsbuch zur 600-Jahr-Feier, 1989, S. 72-74
- KIGBO Ennetmoos, ET 37



**EINZELOBJEKT-INVENTAR**

<b>Ort</b> 6372 Ennetmoos	<b>Objektart / Objektname</b> Bauernhaus	<b>Adresse</b> Kernserstrasse	<b>Parz.-Nr.</b> 548	<b>Ass.-Nr.</b> 56.1
------------------------------	---	----------------------------------	-------------------------	-------------------------

<b>Bauherrschaft</b>	<b>Bauleute</b>	<b>Datierung</b>
----------------------	-----------------	------------------

**Status**

- geschützt laut RRB-Nr.
- [C] schutzwürdig
- [ ] dokumentiert (erb. nach 1980)



**Kurzbeschrieb**

Giebelständiges Bauernhaus in Blockbauweise mit Holzschindelschirm und beidseitigen Lauben unter Satteldach mit frontseitigem Vordach. S- und O-Seite stark verändert.



Bild oben: Ansicht von Nordwesten  
Bild unten: Ansicht von Südwesten

**Begründung / Würdigung**

Traditionelles, einfaches Nidwaldner Bauernhaus in unmittelbarer Nachbarschaft zur Kapelle St. Leonhard.

Archiv, Plan- und Bildmaterial  
- ICOMOS, Liste historischer Gärten und Anlagen der Schweiz; 2008; Nr. 1506-05.

**Literatur**

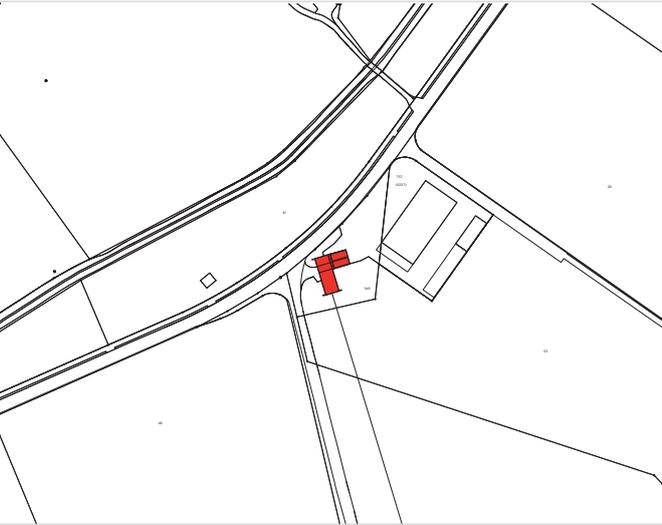


**EINZELOBJEKT-INVENTAR**

<b>Ort</b> 6372 Ennetmoos	<b>Objektart / Objektname</b> Kieswerk Gander	<b>Adresse</b> Kernserstrasse	<b>Parz.-Nr.</b> 343	<b>Ass.-Nr.</b> 113.1/2
------------------------------	--	----------------------------------	-------------------------	----------------------------

<b>Bauherrschaft</b>	<b>Bauleute</b>	<b>Datierung</b>
----------------------	-----------------	------------------

**Status**  
 geschützt laut RRB-Nr.  
 schutzwürdig  
 dokumentiert (erb. nach 1980)



**Kurzbeschreibung**

Zwei einfache Zweckbauten, die eine, ältere, in Holz, die andere in Sichtbeton. Das Förder- und das Silogebäude der Kiesfirma stehen imposant am Strassenrand und sind zugleich Stationsgebäude der Seilbahnanlage.



Bild oben: Ansicht von Norden  
 Bild unten: Ansicht von Nordwesten

**Begründung / Würdigung**

Als unprätentiöse Baugruppe ebenso technik- wie architekturgeschichtlich spannend und für die Industriegeschichte Nidwaldens schutzwürdig.

Archiv, Plan- und Bildmaterial

Literatur

- Inventar Nussbaumer 2006


**EINZELOBJEKT-INVENTAR**

Ort	Objektart / Objektname	Adresse	Parz.-Nr.	Ass.-Nr.
6372 Ennetmoos	Bauernhaus Tal	Poststrasse	469	247.1

Bauherrschaft	Bauleute	Datierung
		erb. 1805

**Status**

[R] geschützt laut RRB-Nr. 1156 vom 9.9.1969  
 [ ] schutzwürdig  
 [ ] dokumentiert (erb. nach 1980)


**Kurzbeschreibung**

Das freistehende Blockhaus mit Garten steht unter einem Krüppelwalmdach und ist im Unterbau gemauert und verputzt. Der Hauptbau umgibt einen Holzschindelschirm und trägt beidseitig eine Laube und Klebdächer. Schmückende Holzverzierungen aus gesägten Brettern und Rössli zieren das Haus. 1867-1903 Post Ennetmoos. 1970 Umbau unter Robert Christen.



Bild oben: Ansicht von Südwesten  
 Bild unten: Ansicht von Norden

**Begründung / Würdigung**

Traditionelles Nidwaldner Bauernhaus sehr original erhalten. Bauzeuge einer ländlichen Bautradition in der vormals offenen Landschaft.

**Archiv, Plan- und Bildmaterial**

- Kurzinventar, Ord. Nr.: EM 6.1.30

**Literatur**

- Kantonaler Richtplan NW; Kulturobjekte von kantonaler Bedeutung  
 - KIGBO Ennetmoos, ET 29



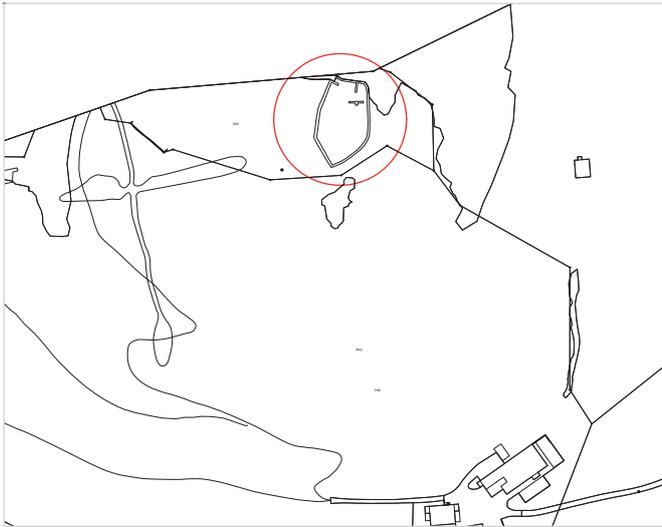
**EINZELOBJEKT-INVENTAR**

<b>Ort</b> 6372 Ennetmoos	<b>Objektart / Objektname</b> Burgruine Rotzberg	<b>Adresse</b> Rotzberg	<b>Parz.-Nr. Ass.-Nr.</b> 309
------------------------------	---	----------------------------	----------------------------------

<b>Bauherrschaft</b>	<b>Bauleute</b>	<b>Datierung</b> erb. 11. Jh
----------------------	-----------------	---------------------------------

**Status**

[N] geschützt laut RRB-Nr.  
 [ ] schutzwürdig  
 [ ] dokumentiert (erb. nach 1980)



**Kurzbeschreibung**

„Schlössli“ auf dem Rotzberg von verschiedenen Hausherrn bewohnt, 1220/30 friedlich verlassen. Heute zeugen die 1.1 bis 1.6 Meter dicken Ringmauern und einzelne Mauern im Innern, die andeutungsweise aus dem Boden ragen. Das heute sichtbare Mauerwerk wurde 1911 und Ende der 50er Jahre durch den Bund restauriert, der das Burggeländer 1910 gekauft hatte. Eine Schrifttafel mit der Inschrift: „Ursprünglich Habsburgischer Besitz. Zur Zeit der Bundesgründung zerstört. Später Hochwacht und 1732 Einsiedelei. 1899 Ausgrabung durch Dr. Robert Durrer. 1899 Ausgrabung durch Dr. Robert Durrer. Ab 1910 Eigentum der Eidgenossenschaft.“



Bild oben: Ansicht von Norden  
 Bild unten: Ansicht von Süden

**Begründung / Würdigung**

Früher Bauzeuge der Besiedelung in Ennetmoos. Eigentum des Bundes.

Archiv, Plan- und Bildmaterial

**Literatur**

- Kantonaler Richtplan NW; Kulturobjekte von kantonalen Bedeutung
- ENNETMOOS, Jubiläumsbuch zur 600-Jahr-Feier, 1989, S. 38-39



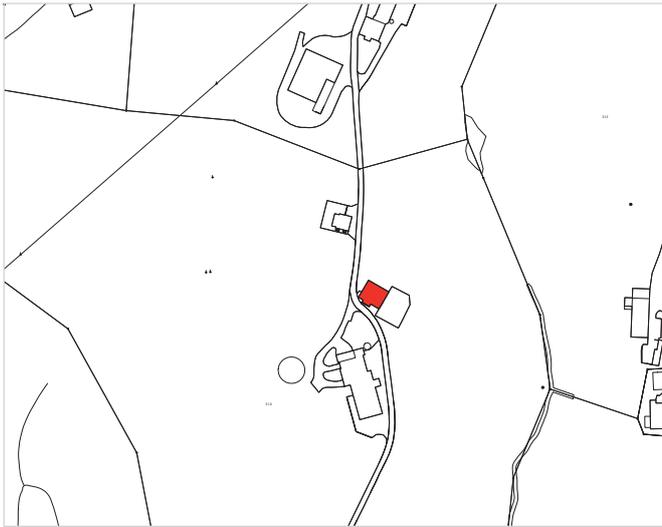
**EINZELOBJEKT-INVENTAR**

<b>Ort</b> 6372 Ennetmoos	<b>Objektart / Objektname</b> Herrenhaus Vorder-Rotzberg	<b>Adresse</b> Rotzbergstrasse	<b>Parz.-Nr.</b> 310	<b>Ass.-Nr.</b> 34.1
------------------------------	--	-----------------------------------	-------------------------	-------------------------

<b>Bauherrschaft</b>	<b>Bauleute</b>	<b>Datierung</b>
----------------------	-----------------	------------------

**Status**

[R] geschützt laut RRB-Nr. 241 vom 27.2.1989  
 [ ] schutzwürdig  
 [ ] dokumentiert (erb. nach 1980)



**Kurzbeschreibung**

Wohnhaus auf quadratischem Grundriss unter Vollwalmdach mit allseitigen Sattelgaube mit zwei Rundbogenfenster. Das kubische Volumen wird von einem Holzschindelschirm verkleidet. An der Südwestfassade führt eine Treppe zum mit einem Walmdach bedeckten Eingang.  
 1825 erwerb des bestehenden Bauernhauses durch den Stanser Arzt Alois Christen, der es in einen stattlichen Sommersitz umbaute.  
 1998 Sanierung.



Bild oben: Ansicht von Norden  
 Bild unten: Ansicht von Süden

**Begründung / Würdigung**

Seit 27.2.1989 unter kantonalem Schutz.  
 Seit 3.2.2000 (AM) unter Bundesschutz (354-NW-1036/00).

**Archiv, Plan- und Bildmaterial**

- Archiv Gemeinde Ennetmoos
- Kurzinventar, Ord. Nr.: EM 6.1.34
- ICOMOS, Liste historischer Gärten und Anlagen der Schweiz; 2008; Nr. 1506-07.

**Literatur**

- Kantonaler Richtplan NW; Kulturobjekte von kantonaler Bedeutung
- ENNETMOOS, Jubiläumsbuch zur 600-Jahr-Feier, 1989, S. 113



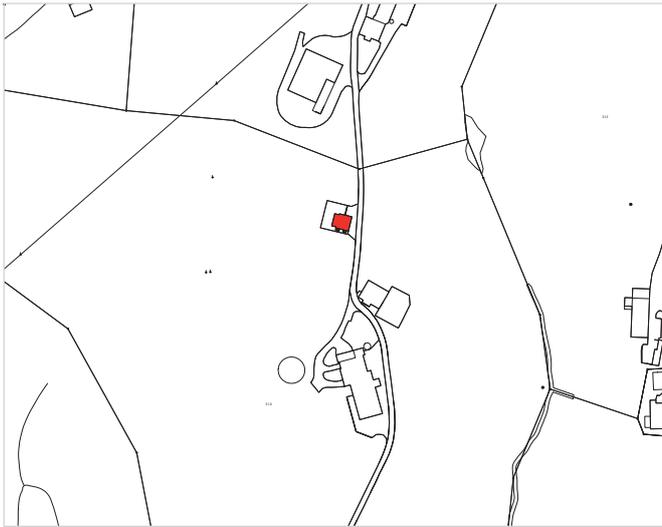
**EINZELOBJEKT-INVENTAR**

Ort	Objektart / Objektname	Adresse	Parz.-Nr.	Ass.-Nr.
6372 Ennetmoos	Pächterhaus Vorder-Rotzberg	Rotzbergstrasse	310	34.3

Bauherrschaft	Bauleute	Datierung
Alois Christen		erb. um 1842

**Status**

[R] geschützt laut RRB-Nr. 241 vom 27.2.1989  
 [ ] schutzwürdig  
 [ ] dokumentiert (erb. nach 1980)



**Kurzbeschreibung**

In direkter Nachbarschaft mit dem Herrenhaus steht das Pächterhaus. Das zweigeschossige Wohnhaus steht unter einem Walmdach mit O-seitiger Walmgaube. An der Westfassade ist ein Treppenturm angebaut. Der Sockel ist weiss verputzt, die Obergeschosse werden von einem hellgrau gestrichenen Holzschindelschirm umgeben. Die Fassaden sind jeweils dreiaxsig.  
 1988 Sanierung.



Bild oben: Ansicht von Süden  
 Bild unten: Ansicht von Norden

**Begründung / Würdigung**

Seit 27.2.1989 unter kantonalem Schutz.  
 Seit 13.9.1991 (DV) unter Bundesschutz (354-NW-1008/00).

**Archiv, Plan- und Bildmaterial**

- Archiv Gemeinde Ennetmoos
- Kurzinventar, Ord. Nr.: EM 6.1.34

**Literatur**

- Kantonaler Richtplan NW; Kulturobjekte von kantonaler Bedeutung
- ENNETMOOS, Jubiläumsbuch zur 600-Jahr-Feier, 1989, S. 113

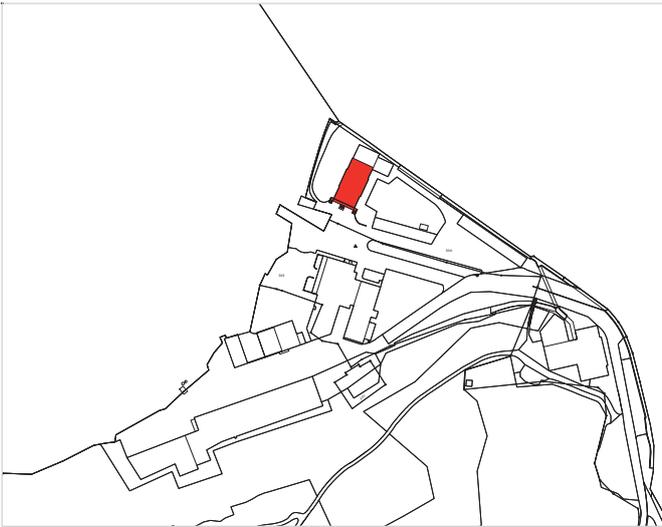

**EINZELOBJEKT-INVENTAR**

Ort	Objektart / Objektname	Adresse	Parz.-Nr.	Ass.-Nr.
6372 Ennetmoos	Verwaltungsgebäude Rotzloch ehem. Kurhotel Blättler	Rotzloch	300	39.2

<b>Bauherrschaft</b> Kaspar Blättler	<b>Bauleute</b> verm. Arch. Johann Meyer	<b>Datierung</b> erb. 1856
---	---	-------------------------------

**Status**

- geschützt laut RRB-Nr.  
 [A] schutzwürdig  
 dokumentiert (erb. nach 1980)


**Kurzbeschreibung**

Das Verwaltungsgebäude, ehemals „Hotel, Pension und Bains Blättler Rotzloch“, steht unter einem Satteldach mit Quergiebel und dreiaxige Zwerchgiebel mit Lunette. Es ist im Sockelgeschoss verputzt und den Hauptbau umgibt ein Eternitschindelschirm. Die beiden siebenachsigen traufseitigen Fassaden sind symmetrisch und betonen die Mitte mit je einem leicht vorstehenden Risaliten. Zum gedeckten Eingang führt eine zweiläufige Stein-treppe.



Bild oben: Ansicht von Südwesten  
 Bild unten: Ansicht von Südosten

**Begründung / Würdigung**

Der spätklassizistische Bau am See ist in Aufteilung und Innenausstattung bemerkenswert gut erhalten, wobei sich das Haus aussen als bescheidener Zweckbau präsentiert. Die Pension ist ein sehr frühes Beispiel für die in der Schweiz beginnende Gasthaus- und Hotelbautradition, die Mitte des 19. Jahrhunderts einsetzte und dokumentiert die Pionierleistung des Kaspar Blättler auf dem Gebiet des Tourismus und Gastgewerbes.

**Archiv, Plan- und Bildmaterial**
**Literatur**

- KIGBO Ennetmoos, ET 39
- BGN 36: Karl Flüeler: „Rotzloch, Industrie seit 400 Jahren.“
- BGN 35: Werner Ettlin: „Der Kampf um Bannalp“, S. 9
- Flüeler Karl, Rotzloch Industrie seit 400 Jahren, Stans 1977.



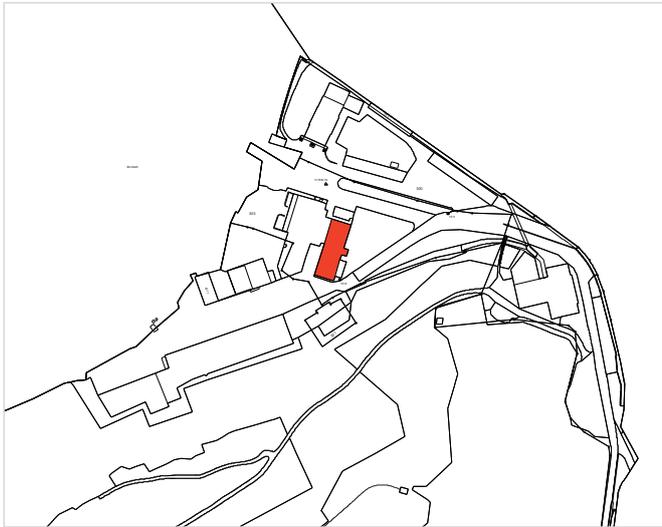
**EINZELOBJEKT-INVENTAR**

Ort	Objektart / Objektname	Adresse	Parz.-Nr.	Ass.-Nr.
6372 Ennetmoos	Hotel Dampfschiffbrücke ehem. Dependance zum Kurhotel Blättler	Rotzloch	303	430.1

Bauherrschaft	Bauleute	Datierung

**Status**

- geschützt laut RRB-Nr.
- [A] schutzwürdig
- [ ] dokumentiert (erb. nach 1980)



**Kurzbeschrieb**

Zweigeschossiger Hauptbau auf Sockelgeschoss unter Satteldach mit drei regelmässig angeordneten Sattelgauben. Eine regelmässige Fenstergliederung und Lunetten in den Giebeldreiecken zeichnen die verputzte Fassade aus. An der NW-Seite Veränderungen durch einen eingeschossigen Anbau.

Das erfolgreiche Unternehmen des „Hotel, Pension & Bains Blättler Rotzloch“ führt schon wenige Jahre nach dessen Bau zum Umbau der Arbeiterwohnungen als Dependance genannt Restaurant „Dampfschiffbrücke“.



Bild oben: Ansicht von Nordosten  
Bild unten: Ansicht von Südwesten

**Begründung / Würdigung**

Sehr original erhaltener Hauptbau in direkter Nachbarschaft zum Verwaltungsgebäude Rotzloch.

Archiv, Plan- und Bildmaterial

**Literatur**

- ENNETMOOS, Jubiläumsbuch zur 600-Jahr-Feier, 1989, S. 92-94
- Flüeler Karl, Rotzloch Industrie seit 400 Jahren, Stans 1977.



**EINZELOBJEKT-INVENTAR**

<b>Ort</b> 6372 Ennetmoos	<b>Objektart / Objektname</b> Industriegebäude	<b>Adresse</b> Rotzloch	<b>Parz.-Nr.</b>	<b>Ass.-Nr.</b> 39.1
------------------------------	---	----------------------------	------------------	-------------------------

<b>Bauherrschaft</b>	<b>Bauleute</b>	<b>Datierung</b> erb. 1876
----------------------	-----------------	-------------------------------

**Status**

- geschützt laut RRB-Nr.
- [C] schutzwürdig
- dokumentiert (erb. nach 1980)



**Kurzbeschreibung**

Der viergeschossige Bau unter Satteldach steht am Eingang zur Rotzschlucht. Die Überreste der alten Industrie werden heute benutzt als einfache Unterkunft von Arbeitern.



Bild oben: Ansicht von Südosten  
Bild unten: Ansicht von Norden

**Begründung / Würdigung**

Als einer der ältesten und bedeutendsten Industriekomplexen in Nidwalden wichtiger Bauzeuge der Industriegeschichte Nidwaldens.

**Archiv, Plan- und Bildmaterial**

- ENNETMOOS, Jubiläumsbuch zur 600-Jahr-Feier, 1989, S. 93

**Literatur**

- Flüeler Karl, Rotzloch Industrie seit 400 Jahren, Stans 1977.



**EINZELOBJEKT-INVENTAR**

<b>Ort</b> 6372 Ennetmoos	<b>Objektart / Objektname</b> Restaurant St. Jakob	<b>Adresse</b> Rübibachstrasse 10	<b>Parz.-Nr.</b> 34	<b>Ass.-Nr.</b> 88.1
------------------------------	---	--------------------------------------	------------------------	-------------------------

<b>Bauherrschaft</b>	<b>Bauleute</b>	<b>Datierung</b>
----------------------	-----------------	------------------

**Status**

- [ ] geschützt laut RRB-Nr.
- [C] schutzwürdig
- [ ] dokumentiert (erb. nach 1980)



**Kurzbeschreibung**

Zweigeschossiger Hauptbau auf Sockelgeschoss unter Satteldach. Die Fassade ist mit Eternit-schindeln bedeckt und ist mit einer regelmässigen Fenstergliederung gekennzeichnet. S-seitig ist eine Laube angebracht, die N- und O-seite wurden durch Anbauten verändert.



Bild oben: Ansicht von Westen  
Bild unten: Ansicht von Osten

**Begründung / Würdigung**

Bauzeuge einer ländlichen Bautradition im Zentrum St. Jakob.

Archiv, Plan- und Bildmaterial

Literatur



**EINZELOBJEKT-INVENTAR**

Ort	Objektart / Objektname	Adresse	Parz.-Nr.	Ass.-Nr.
6372 Ennetmoos	Mehrzwecksaal St. Jakob	Schulhausstrasse 2	41	126.3

Bauherrschaft	Bauleute	Datierung
Schulgemeinde Ennetmoos	Linear Projekt AG, Stans Kunz & Portmann AG, Luzern	erb. 2004-2005

**Status**

- geschützt laut RRB-Nr.
- schutzwürdig
- dokumentiert (erb. nach 1980)



**Kurzbeschreibung**

Der kubisch ausformulierter Bau dient als Turnhalle und als Veranstaltungsraum für die Gemeinde.



Bild oben: Ansicht von Nordwesten  
Bild unten: Ansicht von Süden

**Begründung / Würdigung**

Als gutes Beispiel eines Zweckbaus in ländlichem Umfeld beispielhaft. Ansprechende Materialisierung und Dimensionierung.

**Archiv, Plan- und Bildmaterial**

- Archiv Gemeinde Ennetmoos

**Literatur**

- Inventar Nussbaumer 2006


**EINZELOBJEKT-INVENTAR**

Ort	Objektart / Objektname	Adresse	Parz.-Nr.	Ass.-Nr.
6372 Ennetmoos	Schulhaus Morgenstern	Schulhausstrasse 2	324	284.1

<b>Bauherrschaft</b> Schulgemeinde Ennetmoos	<b>Bauleute</b> Peter Garovi, Sachseln	<b>Datierung</b> erb. 1974-75
---	---	----------------------------------

**Status**

- geschützt laut RRB-Nr.  
 schutzwürdig  
 dokumentiert (erb. nach 1980)


**Kurzbeschreibung**

Moderner dreigeschossiger Bau in halbrundem Grundriss mit schräg angliederndem Anbau. Der Bau mit seiner Aussengestaltung ist ins abfallende Terrain eingepasst. Die Zeittypische Sichtbetonfassade erhält durch farbene Fensternischen und gross angebrachten Wappen verschiedene Farbtupfer.



Bild oben: Ansicht von Nordwesten  
 Bild unten: Ansicht von Westen

**Begründung / Würdigung**

Moderner Zeitzeuge in Ennetmoos. Verwandt mit dem Schulhaus in Sachseln von Neaf Studer, das etwa zur selben Zeit entstand.

**Archiv, Plan- und Bildmaterial**

- Archiv Gemeinde Ennetmoos
- Archiv der Schule

**Literatur**



**EINZELOBJEKT-INVENTAR**

<b>Ort</b> 6372 Ennetmoos	<b>Objektart / Objektname</b> Rondorama	<b>Adresse</b> Stanserhorn	<b>Parz.-Nr.</b>	<b>Ass.-Nr.</b> 293.1
------------------------------	--	-------------------------------	------------------	--------------------------

<b>Bauherrschaft</b> Stanserhorn-Bahn-Gesellschaft, Stans	<b>Bauleute</b> Waser und Achermann Architektur, Stans	<b>Datierung</b> erb. 2000-2001
--	---	------------------------------------

**Status**

- geschützt laut RRB-Nr.
- schutzwürdig
- dokumentiert (erb. nach 1980)



**Kurzbeschreibung**

31 Jahre nach dem Brand des Hotels samt Bergstation wurde im April 2001 das Drehrestaurant eröffnet. Das Drehrestaurant besteht aus vorgefertigten Bauteilen und Elementen und steht unter einem mehrfach gefalteten Dach mit mittigem rundem Oblicht, die Fassaden sind verglast.



Bild oben: Ansicht von Südosten  
Bild unten: Ansicht von Innen

**Begründung / Würdigung**

Eine alpine Bauattraktion auf rund 1900 Meter.

Archiv, Plan- und Bildmaterial

Literatur



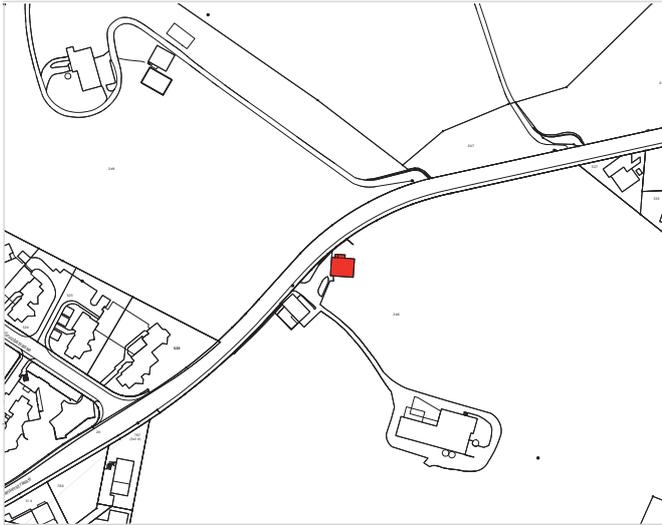
**EINZELOBJEKT-INVENTAR**

Ort	Objektart / Objektname	Adresse	Parz.-Nr.	Ass.-Nr.
6372 Ennetmoos	Wohnhaus (Unter-)Hostatt	Stanserstrasse	246	26.1

Bauherrschaft	Bauleute	Datierung
		verm. 1801

**Status**

[R] geschützt laut RRB-Nr. 389 vom 3.4.1995  
 [ ] schutzwürdig  
 [ ] dokumentiert (erb. nach 1980)



**Kurzbeschreibung**

Gehört zu den Bauernhäuser, die kurz nach dem Franzosenüberfall entstanden sind. Das gut erhaltene Bauernhaus steht unter einem Krüppelwalmdach mit N- und S-seitiger Krüppelwalmgäube. Das Sockelgeschoss ist weiss verputzt, der Hauptbau ist von einem Holzschindelschirm umgeben. Giebelseitig sind Klebdächer angebracht, traufseitig Vordächer. Die Blockbauweise ist gut von aussen ablesbar.  
 Datierung 1803 am Stübllofen.  
 2003 Umbau und Sanierung durch Arch. Urs Vokin-ger, Stans nach Massgaben der kantonalen Denkmalpflege.



Bild oben: Ansicht von Nordosten  
 Bild unten: Ansicht von Südwesten

**Begründung / Würdigung**

Nidwaldner Bauernhaus sehr original erhalten. Wohnhaus mit Kachelofen seit 3.4.1995 unter kantonalem Schutz.  
 Seit 25.7.2003 (AM) unter Bundesschutz (353-NW-2025/00).

**Archiv, Plan- und Bildmaterial**

- Archiv Gemeinde Ennetmoos
- Kurzinventar, Ord. Nr.: EM 6.1.5

**Literatur**

- Kantonaler Richtplan NW; Kulturobjekte von kantonomer Bedeutung

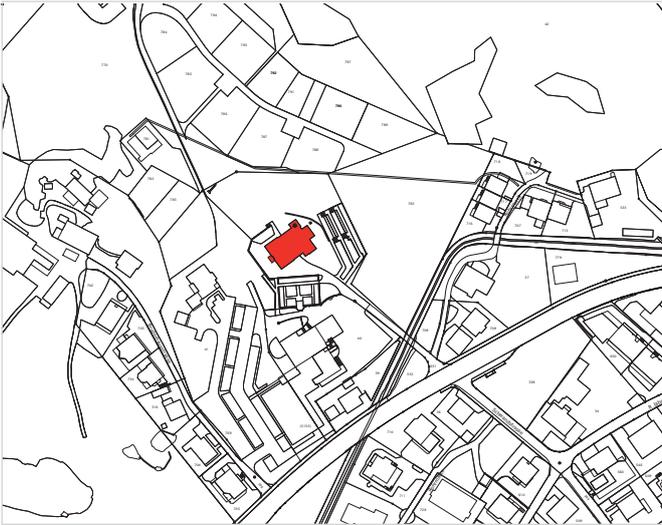

**EINZELOBJEKT-INVENTAR**

Ort	Objektart / Objektname	Adresse	Parz.-Nr.	Ass.-Nr.
6372 Ennetmoos	Kirche St. Jakob mit Kapelle	St. Jakob	41	54.1

Bauherrschaft	Bauleute	Datierung
		ca. Wende 14. Jh

**Status**

- geschützt laut RRB-Nr.  
 [A] schutzwürdig  
 dokumentiert (erb. nach 1980)


**Kurzbeschrieb**

Ehemals St. Jakobs-Kapelle, wichtigste Kapelle in Ennetmoos, und Pilgerstation auf dem Weg nach Santiago de Compostela.  
 Durch die verschiedenen Anbauten wirkt die Kirche recht malerisch. Der niedrige, gerade endende Chor bildet mit der doppelgeschossigen Sakristei und dem spitzbehelmten Turm optisch ein Gegengewicht zum breiten Querhaus beim Eingang. Sechs Spitzbogenfenster beleuchten den Kirchraum.  
 1600 Erneuerungsphase  
 1784 Umbau  
 1798 Brand  
 1803 Baubeginn Wiederaufbau  
 1925-1927 Umgestaltung der Kirche: Neubau der Sakristei und Turm, Errichtung eines Querschiffes beim Eingang, farbige Glasfenster, Holztonne.  
 1967 Anbau von Seitenschiffen  
 1993 Sanfte Restaurierung innen und aussen  
 2007 Abbruch des Pfarrhauses.



Bild oben: Ansicht von Südosten  
 Bild unten: Ansicht von Innen

**Begründung / Würdigung**

Die spätgotischen Gewölberippen enden im Schlussstein mit Nidwaldner Wappen und der Jahreszahl 1600.  
 Von der Stanser Filialkapelle zur Ennetmooser Pfarrkirche: Soll die älteste Kirche des Kantons sein.

**Archiv, Plan- und Bildmaterial**

- ICOMOS, Liste historischer Gärten und Anlagen der Schweiz; 2008; Nr. 1506-01.

**Literatur**

- Kantonaler Richtplan NW; Kulturobjekte von kantonalen Bedeutung
- ENNETMOOS, Jubiläumsbuch zur 600-Jahr-Feier, 1989, S. 66/124
- Durrer, Kdm. S. 251/255
- NW-Kalender 1959: Fotografie
- KIGBO Ennetmoos, ET 28


**EINZELOBJEKT-INVENTAR**

Ort	Objektart / Objektname	Adresse	Parz.-Nr.	Ass.-Nr.
6372 Ennetmoos	Kapelle	St. Jakob	41	54.2

Bauherrschaft	Bauleute	Datierung

**Status**

- geschützt laut RRB-Nr.  
 [A] schutzwürdig  
 dokumentiert (erb. nach 1980)


**Kurzbeschrieb**

Die kleine Kapelle steht unter einem geschwungenen Satteldach mit Dachreiter. Traufseitig stehen je zwei Spitzbogenfenster in der weiss verputzten Fassade. An der Nordfassade steht der mit Bruchsteinen eingefasste, rufbogige Eingang mit vorgelegtem kleinen Friedhofgelände.



Bild oben: Ansicht von Norden  
 Bild unten: Ansicht von Nordosten

**Begründung / Würdigung**

Als Ensemble mit Friedhof und Kirche schutzwürdig.

Archiv, Plan- und Bildmaterial

**Literatur**

- Kantonaler Richtplan NW; Kulturobjekte von kantonomer Bedeutung
- ENNETMOOS, Jubiläumsbuch zur 600-Jahr-Feier, 1989, S. 124
- Durrer, Kdm. S. 251/255
- NW-Kalender 1959: Fotografie
- KIGBO Ennetmoos, ET 28



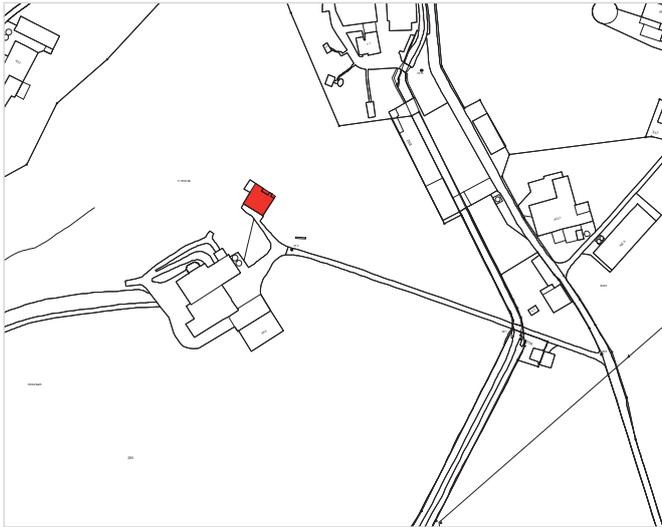
**EINZELOBJEKT-INVENTAR**

<b>Ort</b> 6372 Ennetmoos	<b>Objektart / Objektname</b> Bauernhaus	<b>Adresse</b> unterer Hinterbach	<b>Parz.-Nr.</b> 291	<b>Ass.-Nr.</b> 44.1
------------------------------	---	--------------------------------------	-------------------------	-------------------------

<b>Bauherrschaft</b>	<b>Bauleute</b>	<b>Datierung</b> erb. 1601
----------------------	-----------------	-------------------------------

**Status**

- geschützt laut RRB-Nr.
- schutzwürdig
- dokumentiert (erb. nach 1980)



**Kurzbeschreibung**

Nidwaldner Bauernhaus mit typischen Elementen wie die Holzverschindelung, sichtbare Blockvorstösse und Klebdächer. Das ursprüngliche Tätschhaus wurde im 19. Jahrhundert dem Zeitgeschmack entsprechend mit einem Steilgiebel und umlaufenden Vordächern versehen. Durch den rückwärtigen Anbau verändert.



Bild oben: Ansicht von Südosten  
Bild unten: Ansicht von Nordosten

**Begründung / Würdigung**

Das älteste bestehende Bauernhaus in Ennetmoos. Haben 1998 die Unterschutzstellung abgelehnt.

**Archiv, Plan- und Bildmaterial**

- ENNETMOOS, Jubiläumsbuch zur 600-Jahr-Feier, 1989, S. 60

**Literatur**

- ENNETMOOS, Jubiläumsbuch zur 600-Jahr-Feier, 1989, S. 112



**EINZELOBJEKT-INVENTAR**

<b>Ort</b> 6372 Ennetmoos	<b>Objektart / Objektname</b> Wohnhaus	<b>Adresse</b> Vorsässtrasse 2	<b>Parz.-Nr.</b> 489	<b>Ass.-Nr.</b> 551.1
------------------------------	---	-----------------------------------	-------------------------	--------------------------

<b>Bauherrschaft</b> Christiane Bittner und Thomas Müller	<b>Bauleute</b> Ken Architekten, Baden	<b>Datierung</b> erb. 2007
---	---	-------------------------------

**Status**

- geschützt laut RRB-Nr.
- schutzwürdig
- dokumentiert (erb. nach 1980)



**Kurzbeschreibung**

Zweigeschossiges Einfamilienhaus unter flachem Satteldach. Die plastisch gestaltete Fassade ist in ihrer Tiefe ausgestaltet und mit einer horizontalen Holzverschalung verkleidet.



Bild oben: Ansicht von Südwesten  
Bild unten: Ansicht von Nordosten

**Begründung / Würdigung**

Zeitgenössischer Bau der sich gut in seine Umgebung einfügt.

**Archiv, Plan- und Bildmaterial**

- Archiv Gemeinde Ennetmoos

**Literatur**

- Werk, Bauen und Wohnen, 2008



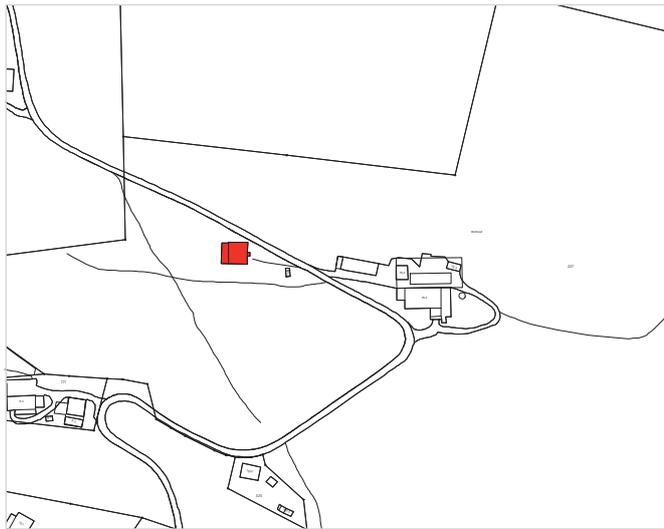
**EINZELOBJEKT-INVENTAR**

Ort	Objektart / Objektname	Adresse	Parz.-Nr.	Ass.-Nr.
6372 Ennetmoos	Bauernhaus	Wichried	227	18.1

Bauherrschaft	Bauleute	Datierung
		verm. 18. Jh

**Status**

- geschützt laut RRB-Nr.
- [B] schutzwürdig
- [ ] dokumentiert (erb. nach 1980)



**Kurzbeschreibung**

Zweigeschossiges Bauernhaus weiss verputzt und mit Vordächern versehen. Das Satteldach ist leicht geknickt, beidseits wurde mittig eine Sattelgaube angebracht.



Bild oben: Ansicht von Nordwesten  
 Bild unten: Ansicht von Osten

**Begründung / Würdigung**

Bis weit ins 19. Jahrhundert wurden in Nidwalden alle Häuser in Blockbauweise ausgeführt. Eine interessante Ausnahme bildet das Haus im Wichried, bei dem sich hinter dem weissen Verputz ein Fachwerkbau mit einem massiven Mauersockel und tiefen Kellern mit Tonnengewölbe verbirgt.

Archiv, Plan- und Bildmaterial

**Literatur**

- ENNETMOOS, Jubiläumsbuch zur 600-Jahr-Feier, 1989, S. 112

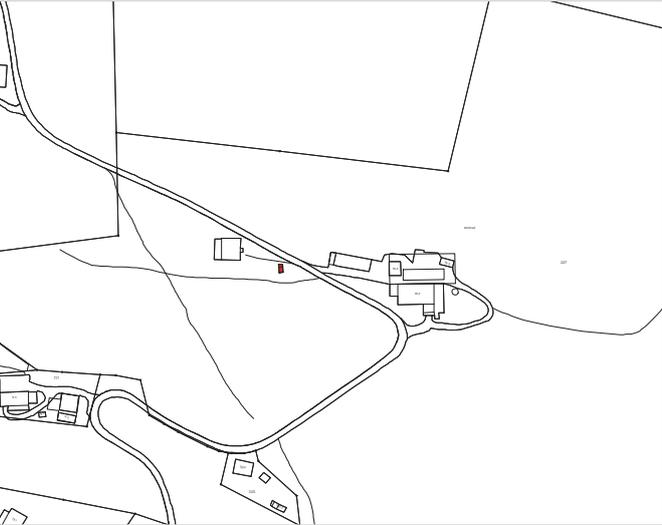


**EINZELOBJEKT-INVENTAR**

Ort	Objektart / Objektname	Adresse	Parz.-Nr.	Ass.-Nr.
6372 Ennetmoos	Backhäuschen	Wichried	227	18.5

Bauherrschaft	Bauleute	Datierung
		verm. 18. Jh

**Status**  
 geschützt laut RRB-Nr.  
 [A] schutzwürdig  
 dokumentiert (erb. nach 1980)



**Kurzbeschreibung**  
 Kleines Backhäuschen unter Satteldach mit grossem Vordach.



Bild oben: Ansicht von Nordwesten  
 Bild unten: Ansicht von Osten

**Begründung / Würdigung**  
 Eines der wenigen erhalten gebliebenen Backhäuschen im Kanton Nidwalden.

Archiv, Plan- und Bildmaterial  
 Literatur



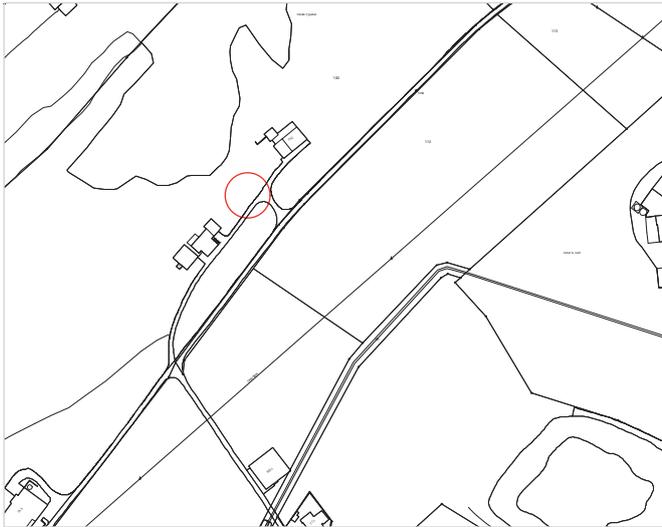
**EINZELOBJEKT-INVENTAR**

<b>Ort</b> 6372 Ennetmoos	<b>Objektart / Objektname</b> Wegkreuz	<b>Adresse</b> Aegerten	<b>Parz.-Nr.</b>	<b>Ass.-Nr.</b>
------------------------------	---	----------------------------	------------------	-----------------

<b>Bauherrschaft</b>	<b>Bauleute</b>	<b>Datierung</b>
----------------------	-----------------	------------------

**Status**

- geschützt laut RRB-Nr.
- [A] schutzwürdig
- [ ] dokumentiert (erb. nach 1980)



**Kurzbeschreibung**

Jesus am Kreuz auf Steinsockel.



Bild oben: Ansicht von oben  
Bild unten: Ansicht von unten

**Begründung / Würdigung**

Teil der kulturgeschichtlich bedeutenden Sakrallandschaft in Ennetmoos. Zählt zu den älteren Mahn- und Besinnungszeichen bis 1919.

**Archiv, Plan- und Bildmaterial**

- IVS (Inventar historischer Verkehrswege der Schweiz): „NW 432“

**Literatur**



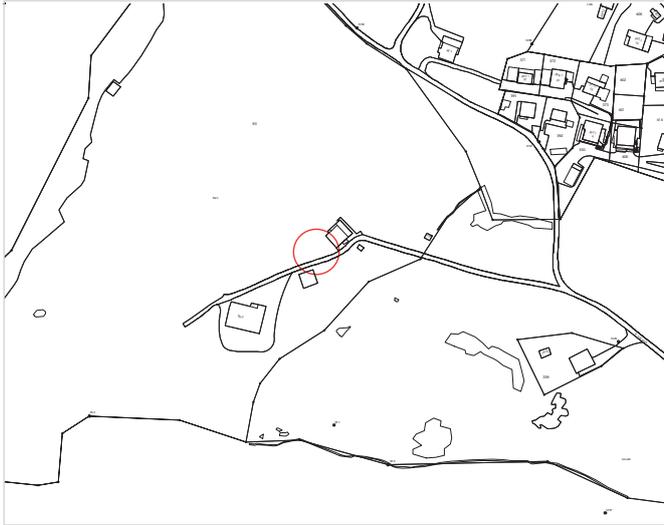
**EINZELOBJEKT-INVENTAR**

<b>Ort</b> 6372 Ennetmoos	<b>Objektart / Objektname</b> Bildstock	<b>Adresse</b> Bieli	<b>Parz.-Nr. Ass.-Nr.</b>
------------------------------	--	-------------------------	---------------------------

<b>Bauherrschaft</b>	<b>Bauleute</b>	<b>Datierung</b> erb. 1887
----------------------	-----------------	-------------------------------

**Status**

- geschützt laut RRB-Nr.
- [A] schutzwürdig
- dokumentiert (erb. nach 1980)



**Kurzbeschreibung**

Steinerner Bildstock mit gemaltem Bild und Jahreszahl.

Bild oben: Ansicht von  
Bild unten: Ansicht von

**Begründung / Würdigung**

Teil der kulturgeschichtlich bedeutenden Sakrallandschaft in Ennetmoos. Zählt zu den älteren Mahn- und Besinnungszeichen bis 1919.

Archiv, Plan- und Bildmaterial

Literatur



**EINZELOBJEKT-INVENTAR**

<b>Ort</b> 6372 Ennetmoos	<b>Objektart / Objektname</b> Bildstock	<b>Adresse</b> Burach	<b>Parz.-Nr. Ass.-Nr.</b>
------------------------------	--	--------------------------	---------------------------

<b>Bauherrschaft</b>	<b>Bauleute</b>	<b>Datierung</b> erb. 1889
----------------------	-----------------	-------------------------------

**Status**

- [ ] geschützt laut RRB-Nr.
- [A] schutzwürdig
- [ ] dokumentiert (erb. nach 1980)



**Kurzbeschreibung**

Steinerne Bildstock mit gemaltem Bild und Jahreszahl.

Bild oben: Ansicht von  
Bild unten: Ansicht von

**Begründung / Würdigung**

Teil der kulturgeschichtlich bedeutenden Sakrallandschaft in Ennetmoos. Zählt zu den älteren Mahn- und Besinnungszeichen bis 1919.

Archiv, Plan- und Bildmaterial  
- IVS (Inventar historischer Verkehrswege der Schweiz): „NW 418“

Literatur



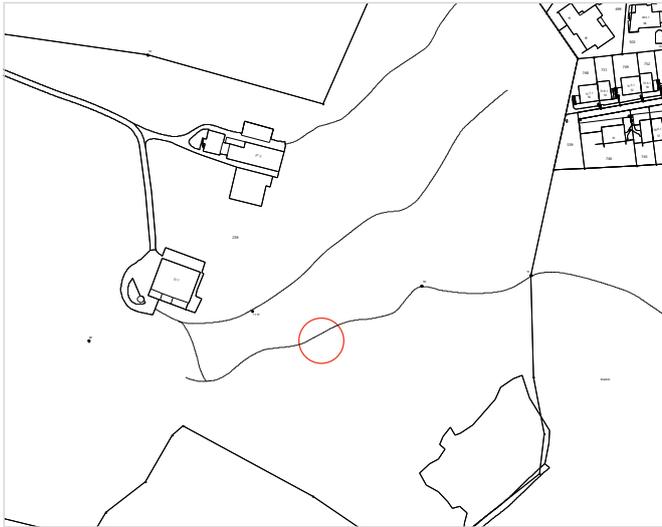
**EINZELOBJEKT-INVENTAR**

<b>Ort</b> 6372 Ennetmoos	<b>Objektart / Objektname</b> Bildstock	<b>Adresse</b> Ober Hostatt	<b>Parz.-Nr. Ass.-Nr.</b>
------------------------------	--	--------------------------------	---------------------------

<b>Bauherrschaft</b>	<b>Bauleute</b>	<b>Datierung</b> erb. 1919
----------------------	-----------------	-------------------------------

**Status**

- [ ] geschützt laut RRB-Nr.
- [A] schutzwürdig
- [ ] dokumentiert (erb. nach 1980)



**Kurzbeschreibung**

Steinerner Bildstock mit Marienfigur vor gemaltem Hintergrund.



Bild oben: Ansicht von  
Bild unten: Ansicht von

**Begründung / Würdigung**

Teil der kulturgeschichtlich bedeutenden Sakrallandschaft in Ennetmoos. Zählt zu den älteren Mahn- und Besinnungszeichen bis 1919.

Archiv, Plan- und Bildmaterial  
- IVS (Inventar historischer Verkehrswege der Schweiz): „NW 441“

Literatur



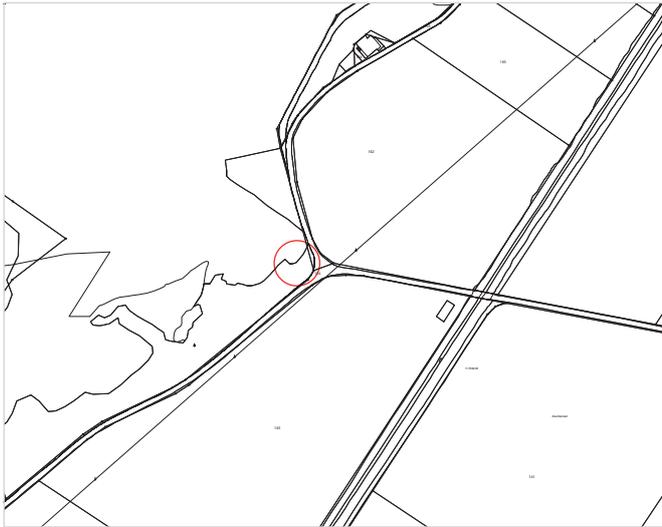
**EINZELOBJEKT-INVENTAR**

Ort	Objektart / Objektname	Adresse	Parz.-Nr.	Ass.-Nr.
6372 Ennetmoos	Bildstock	Grüschli		

Bauherrschaft	Bauleute	Datierung
		erb. um 1719

**Status**

- geschützt laut RRB-Nr.
- [A] schutzwürdig
- dokumentiert (erb. nach 1980)



**Kurzbeschreibung**

Das Bildstöckli stand ursprünglich am Helgenstöcklikanal, ein nach ihm benannter Seitenkanal des Melbaches, auf der Liegenschaft Riedmatthof. Die Kalksteinstele um das Jahr 1719 ist in den Proportionen schmaler und länger als jene aus dem 19. Jahrhundert. Bei Unwetter und Hochwasser wurde sie immer wieder unterspült; Stein und Bild erlitten erhebliche Schäden, wobei das Bild und die Jahreszahl nicht mehr zu erkennen waren. Anlässlich der Restauration im Jahre 1991 erhielt das Bildstöckli ein neues Bild mit Kreuzigungsszene durch die Stanser Künstlerin Barbara Gut und wurde an die Grüschlistrasse versetzt.

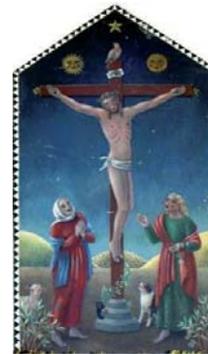


Bild oben: Ansicht von  
Bild unten: Ansicht von

**Begründung / Würdigung**

Teil der kulturgeschichtlich bedeutenden Sakrallandschaft in Ennetmoos. Das älteste Bildstöckli auf dem Gemeindegebiet von Ennetmoos.

**Archiv, Plan- und Bildmaterial**

- IVS (Inventar historischer Verkehrswege der Schweiz): „NW 432“

**Literatur**

- Pfarreiblatt Ennetmoos, 5.7.2009, Ennetmooser Bildstöckliwanderung, Bildstock Nr. 4.



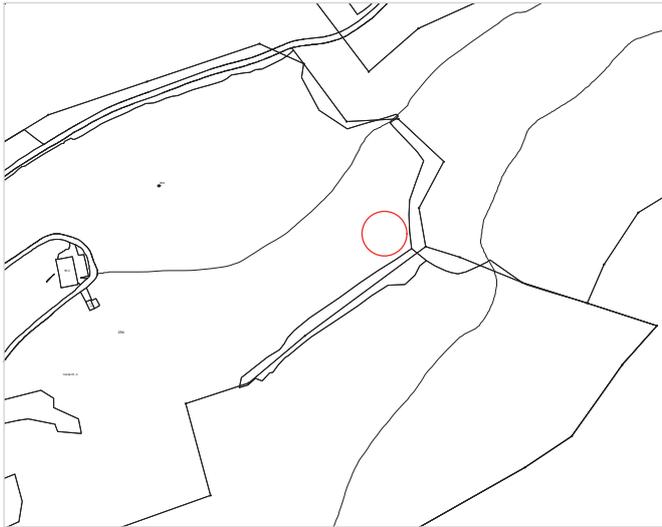
**EINZELOBJEKT-INVENTAR**

<b>Ort</b> 6372 Ennetmoos	<b>Objektart / Objektname</b> Bildstock	<b>Adresse</b> Hinter-Rüti	<b>Parz.-Nr.</b>	<b>Ass.-Nr.</b>
------------------------------	--	-------------------------------	------------------	-----------------

<b>Bauherrschaft</b>	<b>Bauleute</b>	<b>Datierung</b>
----------------------	-----------------	------------------

**Status**

- geschützt laut RRB-Nr.
- [A] schutzwürdig
- dokumentiert (erb. nach 1980)



**Kurzbeschreibung**

Steinerner Bildstock mit betender Marienfigur.

Bild oben: Ansicht von  
Bild unten: Ansicht von

**Begründung / Würdigung**

Teil der kulturgeschichtlich bedeutenden Sakrallandschaft in Ennetmoos. Zählt zu den neueren Mahn- und Besinnungszeichen ab 1919.

Archiv, Plan- und Bildmaterial

- IVS (Inventar historischer Verkehrswege der Schweiz): „NW 416“

Literatur



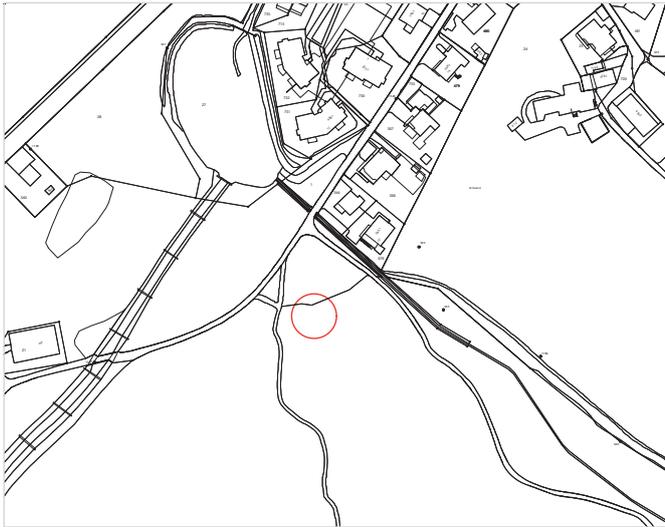
**EINZELOBJEKT-INVENTAR**

<b>Ort</b> 6372 Ennetmoos	<b>Objektart / Objektname</b> Lourdes-Grotte	<b>Adresse</b> Kapellwald	<b>Parz.-Nr.</b>	<b>Ass.-Nr.</b>
------------------------------	---	------------------------------	------------------	-----------------

<b>Bauherrschaft</b>	<b>Bauleute</b>	<b>Datierung</b>
----------------------	-----------------	------------------

**Status**

- geschützt laut RRB-Nr.
- [A] schutzwürdig
- dokumentiert (erb. nach 1980)



**Kurzbeschrieb**

In den Fels geschlagener Stock mit betender Marienfigur.

Bild oben: Ansicht von  
Bild unten: Ansicht von

**Begründung / Würdigung**

Teil der kulturgeschichtlich bedeutenden Sakrallandschaft in Ennetmoos. Zählt zu den neueren Mahn- und Besinnungszeichen ab 1919.

Archiv, Plan- und Bildmaterial

- IVS (Inventar historischer Verkehrswege der Schweiz): „NW 9.1“

Literatur



**EINZELOBJEKT-INVENTAR**

<b>Ort</b> 6372 Ennetmoos	<b>Objektart / Objektname</b> Bildstock	<b>Adresse</b> Lehmatt	<b>Parz.-Nr.</b>	<b>Ass.-Nr.</b>
------------------------------	--	---------------------------	------------------	-----------------

<b>Bauherrschaft</b>	<b>Bauleute</b>	<b>Datierung</b>
----------------------	-----------------	------------------

**Status**

- geschützt laut RRB-Nr.
- schutzwürdig
- dokumentiert (erb. nach 1980)



**Kurzbeschreibung**

Am Bruderklausenweg, zwischen der Lehmatt und Unter-Hostatt liegt der hölzerne Bildstock. Auf einem abgesägten Baumstumpf steht, in einem einfachen Holzschrein mit Glasfenster, eine hölzerne Bruderklausenstatue. Leider fehlen Angaben zum Künstler, einzig sieht fest, dass es nach dem Sturm Lothar aufgebaut worden sein muss.



Bild oben: Ansicht von  
Bild unten: Ansicht von

**Begründung / Würdigung**

Teil der kulturgeschichtlich bedeutenden Sakrallandschaft in Ennetmoos. Zählt zu den neueren Mahn- und Besinnungszeichen ab 1919.

Archiv, Plan- und Bildmaterial  
- IVS (Inventar historischer Verkehrswege der Schweiz): „NW 499“

**Literatur**

- Pfarreiblatt Ennetmoos, 18.7.2009, Ennetmooser Bildstöckliwanderung, Bildstock Nr. 12



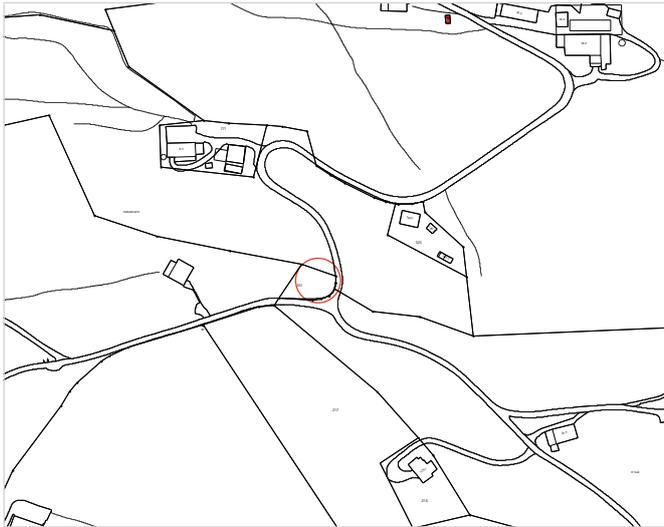
**EINZELOBJEKT-INVENTAR**

<b>Ort</b> 6372 Ennetmoos	<b>Objektart / Objektname</b> Bildstock	<b>Adresse</b> Murmatt-Bickeli	<b>Parz.-Nr. Ass.-Nr.</b>
------------------------------	--	-----------------------------------	---------------------------

<b>Bauherrschaft</b>	<b>Bauleute</b>	<b>Datierung</b> erb. 1889
----------------------	-----------------	-------------------------------

**Status**

- [ ] geschützt laut RRB-Nr.
- [A] schutzwürdig
- [ ] dokumentiert (erb. nach 1980)



**Kurzbeschreibung**

Ein 1.2 m hoher, steinerner Bildstock mit gemaltem Jesusbild und der Inschrift „1889“.



Bild oben: Ansicht von  
Bild unten: Ansicht von

**Begründung / Würdigung**

Teil der kulturgeschichtlich bedeutenden Sakrallandschaft in Ennetmoos. Zählt zu den älteren Mahn- und Besinnungszeichen bis 1919.

Archiv, Plan- und Bildmaterial  
- IVS (Inventar historischer Verkehrswege der Schweiz): „NW 437“

Literatur



**EINZELOBJEKT-INVENTAR**

<b>Ort</b> 6372 Ennetmoos	<b>Objektart / Objektname</b> Bildstock	<b>Adresse</b> Oberrüti	<b>Parz.-Nr.</b>	<b>Ass.-Nr.</b>
------------------------------	--	----------------------------	------------------	-----------------

<b>Bauherrschaft</b>	<b>Bauleute</b>	<b>Datierung</b>
----------------------	-----------------	------------------

**Status**

- [ ] geschützt laut RRB-Nr.
- [A] schutzwürdig
- [ ] dokumentiert (erb. nach 1980)



**Kurzbeschreibung**

Steinerner Stock mit Marienfigur mit Kind.

Bild oben: Ansicht von  
Bild unten: Ansicht von

**Begründung / Würdigung**

Teil der kulturgeschichtlich bedeutenden Sakrallandschaft in Ennetmoos. Zählt zu den neueren Mahn- und Besinnungszeichen ab 1919.

**Archiv, Plan- und Bildmaterial**

- IVS (Inventar historischer Verkehrswege der Schweiz): „NW 416“

**Literatur**



**EINZELOBJEKT-INVENTAR**

<b>Ort</b> 6372 Ennetmoos	<b>Objektart / Objektname</b> Bildstock	<b>Adresse</b> Rohren	<b>Parz.-Nr.</b>	<b>Ass.-Nr.</b>
------------------------------	--	--------------------------	------------------	-----------------

<b>Bauherrschaft</b>	<b>Bauleute</b>	<b>Datierung</b> erb. 1887
----------------------	-----------------	-------------------------------

**Status**

- geschützt laut RRB-Nr.
- [A] schutzwürdig
- dokumentiert (erb. nach 1980)



**Kurzbeschreibung**

Das Bildstöckli hatte seinen ursprünglichen Standort an der Kabissteinkurve und wurde bei einer Strassenkorrektur entfernt.  
 Als man 1989 die Restaurierung der Bildstöckli in Angriff nahm bemerkte man das Fehlen. Nach langem Suchen fand man es im Werkhof in Stans wieder. Es war nur noch der Stein vorhanden, das Bild fehlte.  
 Nach der Restaurierung erhielt es beim Bruderklau-senrastplatz ob Rohren einen neuen Standort.  
 Pater Karl Stadler, vom Kloster Engelberg malte mit Acrylfarben ein neues Bild: Es stellt die Pietà dar.

Bild oben: Ansicht von  
 Bild unten: Ansicht von

**Begründung / Würdigung**

Teil der kulturgeschichtlich bedeutenden Sakralland-schaft in Ennetmoos. Zählt zu den älteren Mahn- und Besinnungszeichen bis 1919.

Archiv, Plan- und Bildmaterial

**Literatur**

- Pfarreiblatt Ennetmoos, 9.7.2009, Ennetmooser Bildstöckliwan-dung, Bildstock Nr. 1.



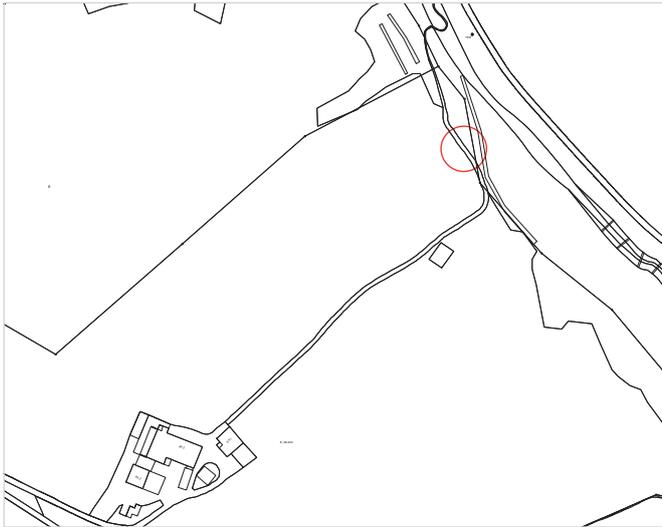
**EINZELOBJEKT-INVENTAR**

<b>Ort</b> 6372 Ennetmoos	<b>Objektart / Objektname</b> Bildstock	<b>Adresse</b> Rütimattli	<b>Parz.-Nr.</b>	<b>Ass.-Nr.</b>
------------------------------	--	------------------------------	------------------	-----------------

<b>Bauherrschaft</b>	<b>Bauleute</b>	<b>Datierung</b>
----------------------	-----------------	------------------

**Status**

- [ ] geschützt laut RRB-Nr.
- [A] schutzwürdig
- [ ] dokumentiert (erb. nach 1980)



**Kurzbeschreibung**

Am ehemaligen Bruderklausenweg auf der Liegenschaft Rütimattli steht die grosse Bruderklausenstatue. (Nach dem verheerenden Unwetter von 2005 wurde der Uebergang des Rübibaches nicht mehr geöffnet und seither führt der Bruderklausenweg weiter unten über das Ifängi.)  
Etwa um 1980 kaufte Robert Felder, diese Figur und stellte sie vor seinem Metzgereigeschäft in der Aegerten auf. 1989 machte er dem Kirchenrat von Ennetmoos das Angebot diese Statue der Kirche zu schenken, wobei sie ins Rütimattli umplatziert wurde.

Bild oben: Ansicht von  
Bild unten: Ansicht von

**Begründung / Würdigung**

Teil der kulturgeschichtlich bedeutenden Sakrallandschaft in Ennetmoos. Zählt zu den neueren Mahn- und Besinnungszeichen ab 1919.

Archiv, Plan- und Bildmaterial

**Literatur**

-- Pfarreiblatt Ennetmoos, 18.7.2009, Ennetmooser Bildstöckliwanderung, Bildstock Nr. 13



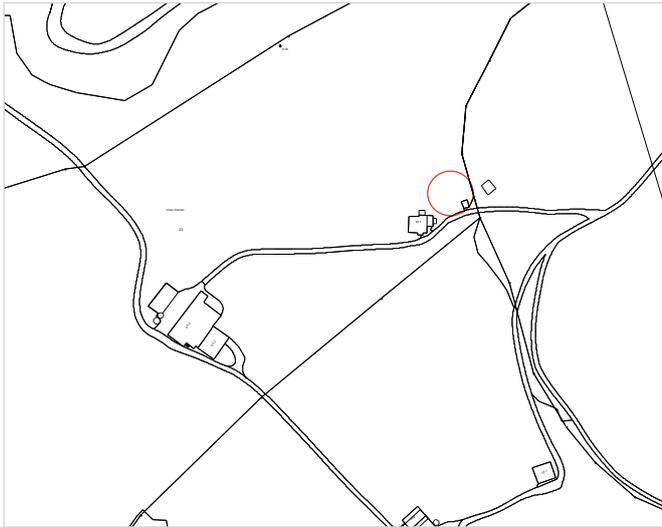
**EINZELOBJEKT-INVENTAR**

<b>Ort</b> 6372 Ennetmoos	<b>Objektart / Objektname</b> Bildstock	<b>Adresse</b> Unterhostatt	<b>Parz.-Nr.</b>	<b>Ass.-Nr.</b>
------------------------------	--	--------------------------------	------------------	-----------------

<b>Bauherrschaft</b>	<b>Bauleute</b>	<b>Datierung</b>
----------------------	-----------------	------------------

**Status**

- geschützt laut RRB-Nr.
- [A] schutzwürdig
- dokumentiert (erb. nach 1980)



**Kurzbeschreibung**

In den Fels geschlagenen Bildstock mit betender Marienfigur.

Bild oben: Ansicht von  
Bild unten: Ansicht von

**Begründung / Würdigung**

Teil der kulturgeschichtlich bedeutenden Sakrallandschaft in Ennetmoos. Zählt zu den neueren Mahn- und Besinnungszeichen ab 1919.

Archiv, Plan- und Bildmaterial

Literatur



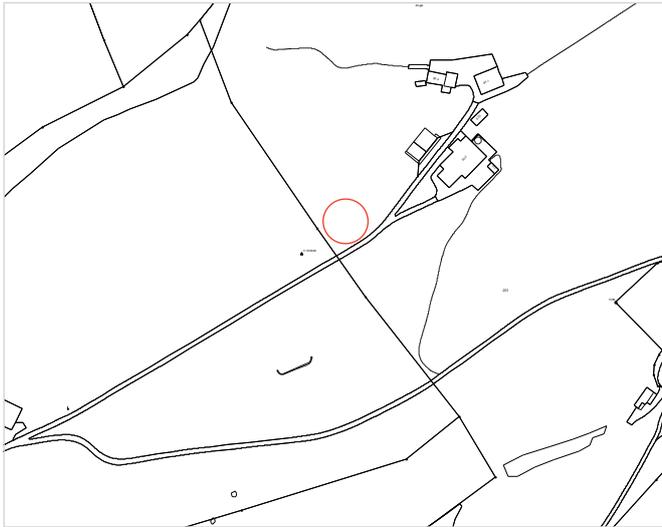
**EINZELOBJEKT-INVENTAR**

<b>Ort</b> 6372 Ennetmoos	<b>Objektart / Objektname</b> Bildstock	<b>Adresse</b> Zingel	<b>Parz.-Nr. Ass.-Nr.</b>
------------------------------	--	--------------------------	---------------------------

<b>Bauherrschaft</b>	<b>Bauleute</b>	<b>Datierung</b>
----------------------	-----------------	------------------

**Status**

- geschützt laut RRB-Nr.
- [A] schutzwürdig
- [ ] dokumentiert (erb. nach 1980)



**Kurzbeschreibung**

Hölzerner Bildstock mit Holzfigur und Inschrift: „Du Feuer des Herrn HL. ST. JAKOB erster Martyrer der Apostel du frommer Pilger hilf und Erdenpilgern in schweren Zeiten mit dir den Leidenskelch des Herrn zu trinken“.



Bild oben: Ansicht von  
Bild unten: Ansicht von

**Begründung / Würdigung**

Teil der kulturgeschichtlich bedeutenden Sakrallandschaft in Ennetmoos. Zählt zu den neueren Mahn- und Besinnungszeichen ab 1919.

Archiv, Plan- und Bildmaterial

Literatur



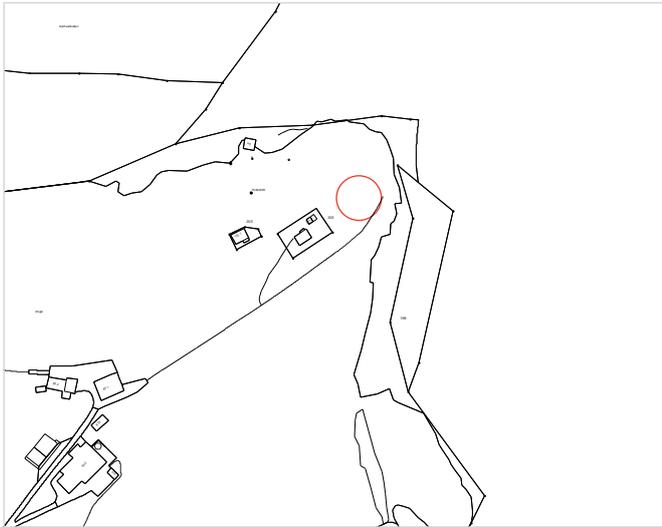
**EINZELOBJEKT-INVENTAR**

<b>Ort</b> 6372 Ennetmoos	<b>Objektart / Objektname</b> Kreuz	<b>Adresse</b> Zingel	<b>Parz.-Nr.</b>	<b>Ass.-Nr.</b>
------------------------------	--	--------------------------	------------------	-----------------

<b>Bauherrschaft</b>	<b>Bauleute</b>	<b>Datierung</b>
----------------------	-----------------	------------------

**Status**

- geschützt laut RRB-Nr.
- [A] schutzwürdig
- dokumentiert (erb. nach 1980)



**Kurzbeschreibung**

Schlichtes weisses Gipfelkreuz neueren Datums auf dem Zingel.

Bild oben: Ansicht von  
Bild unten: Ansicht von

**Begründung / Würdigung**

Teil der kulturgeschichtlich bedeutenden Sakrallandschaft in Ennetmoos. Zählt zu den neueren Mahn- und Besinnungszeichen ab 1919.

Archiv, Plan- und Bildmaterial

Literatur